



Gemeindebrief

Ev.-luth. Kirchengemeinden Jever und Cleverns-Sandel
Ausgabe 23 – Dezember 2022 bis Februar 2023

Liebe Leserinnen und Leser!

Alle Jahre wieder – es ist wieder soweit, es ist Advent! Schon vor Wochen signalisierten mir im Supermarkt-Eingangsbereich die Adventskalender, Weihnachtsmänner, Stollen, Spekulatius & Co., dass zumindest eine „Süßwaren-Krise“ nicht unmittelbar droht. Und doch: ich denke daran, wie es gerade in dieser Zeit den Menschen geht, die die Inflation in ihrer Haushaltskasse schon längst überdeutlich spüren und an Grenzen stoßen, was alles nicht mehr oder nicht mehr so selbstverständlich möglich ist, und die sich sorgen, wie all das, was uns gerade umtreibt, weitergeht. Mit den Lebensmittel- und Energiepreisen, dem Klima, den gesellschaftlichen Polaritäten, den Flüchtlingen, dem Krieg in der Ukraine, dem Hunger in der Welt, den Spannungen in der Weltpolitik ...

Letztes Jahr hatte ich gedacht, dass wir mittlerweile krisenerprobt sind und für vieles „Plan B“ bereitliegen haben. Es war ein Gefühl von relativer Sicherheit trotz schwieriger Zeiten. Dieses Jahr fühlt es sich anders an. Da ist eine generelle Unsicherheit. Sie fängt bei nebensächlichen Dingen an (wie wird es sein mit weniger stimmungsvoller Beleuchtung auf dem Weihnachtsmarkt?) und greift unmittelbar auf Existenzielles über: weniger Wärme in den Stuben, weniger Wohlstand, weniger Nahrungsmittel in der Welt, weniger Frieden und Sicherheit in der Politik – und den Seelen der Menschen.

Auf dem Bild sehe ich von all dem nichts. Hier gehen Menschen zielsicher ihres Weges: Paare, Familien, einzelne Erwachsene mit Kindern an ihrer Seite. Obwohl sie nur schemenhaft dargestellt sind sehen sie aus, als seien sie schön gekleidet wie für einen festlichen Anlass. Nicht alle, aber viele von ihnen haben das gleiche Ziel: Eine kleine Hütte, in deren Tür es hell ist. Hell leuchtet auch der Stern, der über der Hütte steht. Ein Weihnachtsbild!

Weihnachten ... eine Hütte, einen Ort finden, der Zuflucht bietet, Licht und Wärme, nicht nur für den Körper, sondern vor allem auch für die Seelen, wie sehr ersehne ich das gerade dieses Jahr! Wo Menschen zusammenkommen in Freude und Feststimmung, unbeschwert, fröhlich, mit all ihren Lieben, und auch all den anderen, die gerne dabei sein dürfen, weil doch alle eingeladen sind in den Stall zu Bethlehem,



an die Krippe, wo Gott zur Welt kommt. Wo ein Engel ruft: Fürchtet euch nicht! Gerade weil es so vieles gibt, was ängstigt. Wo die Hirten ihre Herden einen Moment unbeaufsichtigt lassen können und aus den Alltagsorgen „aussteigen“, um das Baby zu sehen, das da gerade geboren wurde: Neues Leben, Hoffnung für die Welt! Wo weitgereiste Weise – vielleicht wären es heute Wissenschaftler, Analysten oder Minister – am Ende ihrer Berechnungen an etwas völlig Unberechenbares gelangen und akzeptieren, dass dies ihre

Perspektiven und die der ganzen Welt verändert. Zum Guten! Wo nicht alle Probleme auf einmal gelöst, aber Menschen auf einmal fähig sind, mit einer veränderten Haltung ihren Fragen und Problemen zu begegnen.

Sie alle, die zur Krippe kommen, kehren danach an ihre Alltagsorte zurück, wo ihre Berufe, ihre Familien, ihre Alltagsfreuden und -sorgen auf sie warten. Aber in ihren Ohren und Herzen klingt der Ruf des Engels nach: Fürchtet euch nicht! Und sie alle haben im Licht der heiligen Nacht im göttlichen Frieden gestanden. Sie nehmen diese Erfahrung mit, denn so etwas

vergisst man nicht. Und es verändert – wenn schon nicht die Welt mit einem Mal, so doch die Menschen, die es erlebt haben.

Ich wünsche Ihnen, dass auch Sie diesen Frieden erfahren! Mögen auch Sie die Hütte, über der der Stern steht, finden und lichte Momente der Geborgenheit und große Freude erleben! Möge auch Sie der Engelsruf ermutigen und Friede, Mut und neue Perspektiven Sie in Ihren Alltag begleiten! Ich wünsche Ihnen eine gesegnete Advents- und Weihnachtszeit,

Pastorin Katrin Jansen

Basar im Gemeindehaus am Kirchplatz am 2. Advent

Am 4. Dezember ist unser Brot für die Welt Sonntag. Nach dem Gottesdienst um 10 Uhr, den Pastor Möllenberg und Kantor Wedel mit uns feiern, findet im Gemeindehaus am Kirchplatz ein Basar mit Waren aus dem Weltladen, selbst gebastelten Weihnachtskarten und Dekorationen für die Advents- und Weihnachtszeit statt. Außerdem gibt es Leckereien wie Marmelade, eingelegtes Gemüse und Vieles mehr zu kaufen. Am Bücherstand besteht die Möglichkeit, sich für wenig Geld mit Lesestoff einzudecken.

Geplant ist auch ein Bereich zum Kaffee-/Teetinken und Kuchenessen. Die Pfadfinder werden vor dem Gemeindehaus leckere Bratwürste grillen und Glühwein ausschenken.

Die Veranstaltung findet in der Zeit von 11 bis 15 Uhr statt. Den Abschluss bildet um 15 Uhr ein Adventskonzert des Stadtchores in der Stadtkirche. Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen.

Birgit Graalfs



Kurz notiert

Freitag, 6. Januar 2023, laden wir um 18 Uhr zum Epiphaniagottesdienst mit vielen Mitwirkenden und anschließendem Sektempfang und einem Konzert (siehe Seite 22) in der Stadtkirche Jever ein.



Neues aus dem Entwicklungsraum

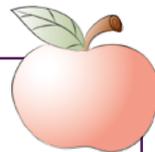
Sonntag, 15. Januar 2023, Gottesdienst um 15 Uhr zur Neugründung der „Kirchengemeinde Wangerland“ in der Gaukirche Hohenkirchen
Nähere Informationen siehe Seite 29.

Unser traditioneller Kinderkirchentag findet dieses Mal am **Sonnabend, den 18. Februar 2023, von 11–16 Uhr** im Walter-Spitta-Haus in Hooksiel statt.
Nähere Informationen siehe Seite 14.



Aktion Wunsch-Apfelbaum

Liebe Gemeinde,
liebe Jeverannerinnen und Jeveraner,
leider mussten wir diese schöne Aktion ohne Erfolg abschließen. Die Apfelkarten wurden über die Tafel an die Familien gegeben, aber leider kamen keine Wünsche von den Kindern zurück. Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihr reges Interesse und Ihre vielen Nachfragen. Darüber haben wir uns sehr gefreut! Alles Gute und Gottes Segen wünschen Ihnen
Christina Kretschmer, Bettina Heyne,
Dorothee Fleischmann und Friedel van Koten



Aus der Nachbargemeinde

Im kath. Gemeindezentrum „St. Marien“ findet vom 20.–23. Dezember jeweils um 7 Uhr eine „adventliche Frühschicht“, das heißt eine besinnliche Adventsandracht mit anschl. Frühstück, statt.

Taizé-Andachten und Musik mittwochs um 19.30 Uhr – „eine gute halbe Stunde“

Ort: Kath. Sankt-Marien-Kirche (Kl. Burgstr. 14)
14.12.22, 11.01. und 15.02.23

Ökumenisches Angebot

Gemeinsam durch die Passionszeit auf einem geistlichen Weg. Infoabend: **Donnerstag, 9. Februar 2023, 19 Uhr** im Karlshof. Ab **9. März bis zum 13. April 2023** wöchentliche Treffen mit Pastoralreferentin Sonja Lücke und Pastorin Katrin Jansen.



„Glaube bewegt“ –

Wir können die Welt zum Positiven verändern, egal wie unbedeutend wir erscheinen mögen. Frauen aus dem kleinen Land Taiwan laden uns zum **Weltgebetstag am 3. März 2023** ein. Gottesdienst in Cleverns um 17 Uhr. Nähere Informationen siehe Seite 17.

2023 gibt es in Jever wieder die beliebten **Geburts-tagsnachmittage für Senioren**. Termine siehe Seite 29.

Schönes aus Filz aus dem Weltladen

Passend zur Jahreszeit möchten wir Sie auf unsere Filzartikel aus dem Fairen Handel aufmerksam machen. Filzen ist eine sehr alte Textiltechnik, die ihren Ursprung in Zentralasien hat.

Es werden nur Wolle, Wasser und Seife benötigt, um aus der Wolle schöne Produkte herzustellen.

Maschinen und Strom sind überflüssig. Daher ist das Handwerk des Filzens besonders für ein Land wie Nepal gut geeignet, in dem Strom nur sporadisch verfügbar ist und vielen Menschen die Schulbildung fehlt.

Meist arbeiten in den Werkstätten dort Frauen aus einfachsten Verhältnissen, die dieses Handwerk in Projekten erlernen. Der Importeur AKAR bezieht seine Filzwaren von Fairhandelspartnern aus Nepal. Die Produkte werden dort in den Filzwerkstätten hergestellt. Vertreter von AKAR haben vor Ort die Werkstätten besucht und faire Preise verhandelt, damit auskömmliche Löhne gezahlt werden können. Fast alle Filzartikel

in unserem Weltladen im Glockenturm beziehen wir über AKAR.

Dazu gehören farbenfrohe Blumen, die immer ein besonderer Blickfang sind, genauso wie praktische Taschen und Täschchen für Erwachsene und Kinder und die beliebten Eierwärmer, die es in vielen Varianten gibt – Hühner und Küken, aber auch Schneemänner, Raben, Erdmännchen und viele andere Formen.



Zur Weihnachtszeit haben wir auch weihnachtliche Filzanhänger in unserem Angebot. Machen Sie sich und anderen eine Freude damit.

Und wenn Sie schon mal in unserem Weltladen sind, schauen Sie sich gerne um. Wir führen außer Kunsthandwerk auch viele Lebensmittel. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Das Weltladenteam



Öffnungszeiten:

Dienstag: 10 – 12.30 Uhr
Mittwoch und Donnerstag: 15 – 17.30 Uhr
Freitag: 8 – 12.30 Uhr



Lebendiger Adventskalender

Auch in diesem Jahr begibt sich der lebendige Adventskalender wieder auf den Weg von Haus zu Haus, von Tür zu Tür.

Wir feiern ihn immer gerne in der Ökumene und starten am 1. Advent. Die Abende beginnen, wenn keine andere Zeit angegeben ist, um **18.30 Uhr**.

Alle sind herzlich eingeladen, zu kommen und gemeinsam Fenster für Fenster zu „öffnen“.

Sonntag, 27. November

Gemeinsame Auftaktveranstaltung vor dem Schloss mit dem Posaunenchor

Montag, 28. November

Familie Barkmann, Schulstr. 14

Dienstag, 29. November

Auf dem Weihnachtsmarkt mit Pfarrer Albers und dem Posaunenchor

Mittwoch, 30. November

noch offen

Donnerstag, 1. Dezember

Diakonie St. Annen Quartier, Be-
treutes Wohnen, St. Annenstr. 17

Freitag, 2. Dezember

Jugendtreff der Baptistengemein-
de, Bethaus, Am Elisabethufer 1

Samstag, 3. Dezember

Familie Deußler-Eberhards,
Hein-Bredendiek-Straße 14

Sonntag, 4. Dezember

Fam. Wansorra, Hohnholzstr. 7

Montag, 5. Dezember

Fam. Albers, Auf der Dreesche 7

Dienstag, 6. Dezember

Auf dem Weihnachtsmarkt
mit Pastoralreferentin Lücke,
Pastorin Jansen und dem
Posaunenchor
„Der Nikolaus kommt“



Mittwoch, 7. Dezember

Familie Meyer-Hardieck,
Nelkenweg 20

Donnerstag, 8. Dezember

Pfadfinder und Dorfgemeinschaft
Wiefels, Franziskusheune,
Weidenweg 2

Freitag, 9. Dezember

Schlachtmühle, Hooksweg 9,
Mühlenbesichtigung ab 17 Uhr

Samstag, 10. Dezember

Ehepaar Kretschmer,
Rostocker Str. 14

Sonntag, 11. Dezember

Frau Coordes, Beethovenstr. 6

Montag, 12. Dezember

Familie Kölpin-Borchardt und
das Blockflötenensemble
Cleverns-Sandel, Pommernweg 1

Dienstag, 13. Dezember

Auf dem Weihnachtsmarkt mit
Pastoralreferentin Sonja Lücke
und dem Posaunenchor

Mittwoch, 14. Dezember

Familie van den Ent, Moorwarfer
Gastweg 18 A

Donnerstag, 15. Dezember

Posaunenchor Cleverns-Sandel
bei Melchers, Schenumer Weg 14

Freitag, 16. Dezember

Dorfbürgerverein Sandelermöns,
Sandelermöns 89 (Dörphuus)

Samstag, 17. Dezember

Familie Fülus, Rosenstraße 20

Sonntag, 18. Dezember

Das Friedenslicht wird verteilt,
siehe Seite 13

Montag, 19. Dezember

Friedel-Orth-Hospiz Jever,
Mühlenstraße 63 A

Dienstag, 20. Dezember

Auf dem Weihnachtsmarkt mit
Pastor i.R. Helms und dem
Posaunenchor

Mittwoch, 21. Dezember

Dorfgemeinschaft Moorwarfen,
Moorwarfer Gastweg 41

Donnerstag, 22. Dezember

Fam. Achtermann, Blumenstr. 6

Freitag, 23. Dezember

Ehepaar Niemeyer, Hooksweg 28

Weihnachtsbäume
für einen guten Zweck:
Der Erlös geht an die
Diakonie-Notunterkunft

BENEFIZ- TANNENBAUM- VERKAUF

der Diakonie

solange der Vorrat
regionaler Bäume reicht

3. bis 23. Dezember 2022

Mo bis Fr 14:00 - 17:00 Uhr

Sa und So 11:00 - 17:00 Uhr

Haus der Diakonie

Weserstraße 192

Wilhelmshaven-Bant

8. bis 11. Dezember 2022

Do bis So 10:00 - 16:00 Uhr

Soziales Kaufhaus der Diakonie in Schortens

Brauerweg 2 A

26491 Schortens

Diakonie 

Friesland-Wilhelmshaven

diakonie-fri-whv.de



Foto: Bettina Heyne



Foto: Hartmut Gundlach

Freiwilliges Kirchgeld

Liebe Gemeindemitglieder!

Bis 2019 haben Sie im Herbst bzw. zum Ende des Jahres per Post Ihr Schreiben für ein Freiwilliges Kirchgeld erhalten. Dies ist nicht mehr zeitgemäß und mit erheblichen Kosten verbunden. Daher gehen wir seit zwei Jahren neue Wege und bewerben das Freiwillige Kirchgeld über den Gemeindebrief.

Hier im Gemeindebrief erhalten Sie jetzt die Informationen zu den Verwendungszwecken in Jever und Cleverns-Sandel und die Kontoverbindung für Ihre Spendenüberweisung.

Als Ihre Kirchengemeinden finanzieren wir grundsätzlich unsere umfangreichen Aufgaben aus den von Ihnen gezahlten Landeskirchensteuern. Hierfür danken

wir Ihnen! Manche Bereiche, Maßnahmen oder besondere Projekte übersteigen allerdings unseren regulären Haushalt. Daher bitten wir hiermit, wie in jedem Jahr, um Ihre Spende für Ihre Kirchengemeinde, das sogenannte Freiwillige Kirchgeld. Dieses ist, wie der Name schon sagt, eine freiwillige, von der Steuer absetzbare Abgabe, die in vollem Umfang direkt in Ihre Kirchengemeinde fließt. Während die Einkünfte aus Kirchensteuern weitgehend durch laufende Ausgaben gebunden sind, bietet das Freiwillige Kirchgeld die Möglichkeit, gezielt bestimmte Projekte vor Ort zu unterstützen.

Vielen Dank für Ihre großzügigen Spenden für die Vorhaben im letzten Jahr. Es kamen in Jever 9.830,40€ und in Cleverns-Sandel 1.640,00€ zusammen.

Wofür brauchen wir jetzt Ihre Unterstützung?

In der Kirchengemeinde Jever sagen wir zunächst Danke für Ihren Beitrag zum freiwilligen Kirchgeld im vergangenen Jahr. Wenn wir den barrierefreien Umbau unseres Gemeindehauses fertig gestellt haben, werden wir uns der Sanierung der Toiletten in der Stadtkirche annehmen. Vielen Dank für die Unterstützung dafür!

Mit dem Umbau unseres Gemeindehauses am Kirchplatz nutzen wir die Chance, einen barrierefreien Zugang einzurichten. Dadurch eröffnen sich neue Möglichkeiten, für die wir u.a. das freiwillige Kirchgeld erbitten. So wollen wir das freiwillige Kirchgeld für drei Zwecke verwenden:

1. Ausstattung für einen Jugendraum

Durch die Erweiterung und den barrierefreien Zugang zum Gemeindehaus gewinnen wir zugleich auch mehr Platz. So wollen wir einen freiwerdenden Raum als Jugendraum einrichten. Diesen Raum wollen wir zusammen mit den Jugendlichen neu gestalten.

2. Neugestaltung Eingangsbereich

Im dann barrierefreien Eingangsbereich des Gemeindehauses wollen wir einen Treffpunkt gestalten. Es soll dort freundlich und einladend werden. Dort soll man ins Gespräch kommen und eine Zeit lang verweilen können. Hierfür wollen wir passendes Mobiliar bereitstellen.

3. Wie auch in den Jahren zuvor werden wir außerdem eine Ausgabe unseres Gemeindebriefes damit finanzieren. Auch im heutigen Kommunikations- und Mediennetz hat der Gemeindebrief eine große Bedeutung. Der Gemeindebrief erscheint viermal im Jahr, pro Auflage werden mehr als 8.000 Exemplare gedruckt und er wird an alle Haushalte verteilt.

Vielen Dank schon einmal für ihre Unterstützung!

In der Kirchengemeinde Cleverns-Sandel erbitten wir das Freiwillige Kirchgeld für unsere vielfältigen Angebote für Kinder und junge Familien. Wie viele Kinder und junge Familien es in unserem Umfeld gibt, zeigt dass in Cleverns dieses Jahr ein zweiter Kindergarten eröffnet wurde. Und – ob Krabbelgruppe oder Spieltreff, Mini-Kirche, Lernpaten-Projekt, Familiengottesdienste mit besonderem Ambiente oder besondere Aktionen – auch unsere Angebote in der Kirchengemeinde für Kinder und junge Familien boomen! Für kommendes Jahr wünschen wir uns, dass wir diesen Bereich noch weiter ausbauen und auch wieder ein Musik-Projekt für Kinder anbieten können. Dafür erbitten wir dieses Jahr von Ihnen das Freiwillige Kirchgeld.

Wir freuen uns über jeden Betrag, ob groß, ob klein, denn so zeigt sich: gemeinsam können wir viel bewirken. Wir sagen schon an dieser Stelle: HERZLICHEN DANK für Ihre Spende!

*Ihre Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinden
Jever und Cleverns-Sandel
Pastor Thorsten Harland und Pastorin Katrin Jansen*

Für Ihre Spende verwenden Sie bitte den beigelegten Überweisungsträger oder die nachfolgend genannten Kontoverbindungen.

Für die Ev.-luth. Kirchengemeinde Jever:
IBAN: DE66 2826 2254 1155 8830 12
Verwendungszweck: 2310/Kirchgeld 2022

Für die Ev.-luth. Kirchengemeinde Cleverns-Sandel:
IBAN: DE66 2826 2254 1155 8830 12
Verwendungszweck: 2305/Kirchgeld 2022

Mit dem freiwilligen Kirchgeld können wir in unseren Gemeinden viel bewegen. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Unterstützung!

Endlich geht es los – Umbau und Sanierung am Kirchplatz

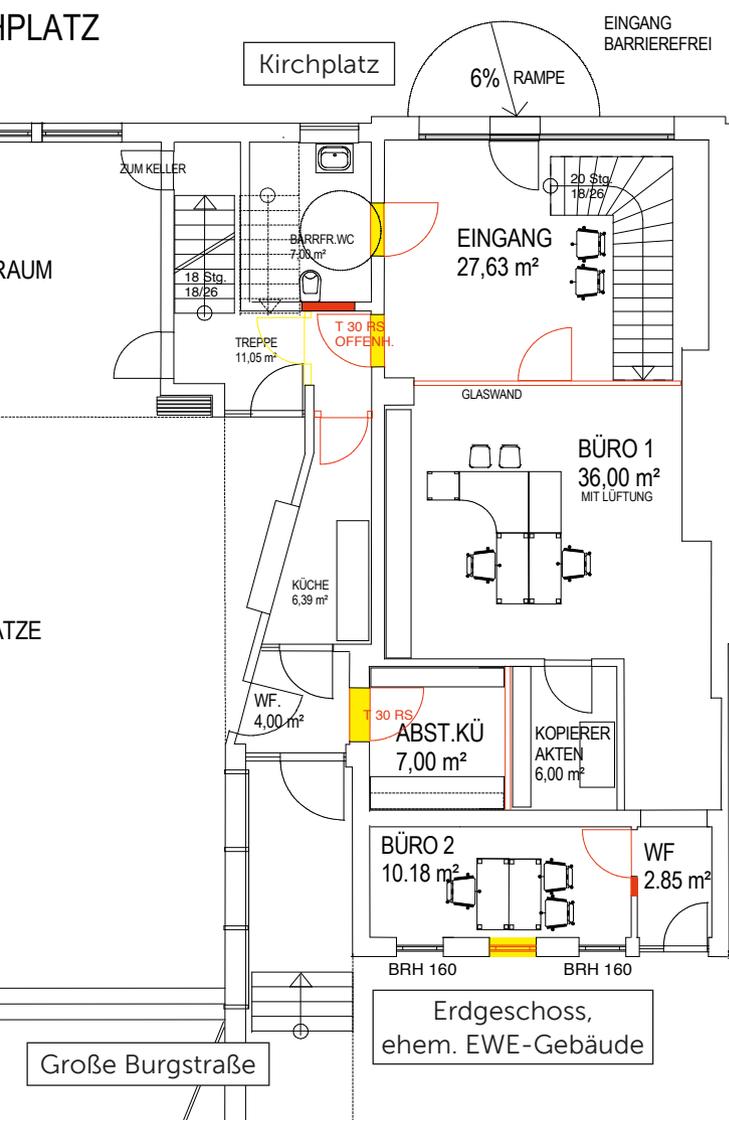
Seit Juli diesen Jahres laufen die Umbau- und Sanierungsmaßnahmen im Gebäude Am Kirchplatz 12 (EWE-Gebäude) und im Gemeindehaus. Die Arbeiten finden zurzeit hauptsächlich im ehemaligen EWE-Gebäude statt, um das neue Kirchenbüro dort im Frühjahr nächsten Jahres einrichten zu können.

Die Umbaumaßnahme mit barrierefreier Umgestaltung des Eingangsbereiches wird von der "Aktion Mensch" gefördert. War der bestehende Eingang zum Gemeindehaus nur über 3 Stufen möglich, kann jetzt durch die Ausnutzung des natürlichen Gefälles des Kirchplatzes zur St. Annenstraße der neue Haupteingang nahezu stufenlos mit einer Eingangstür mit Zugangsautomatik auch für Rollstuhlfahrer hergerichtet werden. Hier entsteht ein großzügiger Eingangsbereich mit Infostation und Sitzmöglichkeiten. Im Übergang zum Gemeindehaus wird zudem ein neuer rollstuhlgerechter WC-Raum eingerichtet. Ein Durchbruch zum Gemeindehaus macht den barrierefreien Zugang zum Gemeindesaal und zum Konfirmandenraum möglich. Das zukünftige Kirchenbüro mit 2 Arbeitsplätzen wird durch eine Glaswand vom Eingangsbereich abgetrennt. Dahinter entstehen ein Abstellraum für den Kopierer sowie ein Vorbereitungsraum für die bestehende Küche des Gemeindesaales.

Die vorhandene Treppe zum Obergeschoss wird saniert. Auch im Obergeschoss wird es zukünftig einen Durchgang zu den Räumlichkeiten des Gemeindehauses geben. Im gesamten sanierten Gebäude werden neue Bodenbeläge verlegt und Malerarbeiten durchgeführt.

Im bestehenden Gemeindehaus werden die Flucht- und Rettungswege brandschutztechnisch ertüchtigt und die vorhandenen WC-Anlagen saniert. Beide Gebäude werden zukünftig über die bestehende Heizzentrale im Keller des Gemeindehauses versorgt.

Hartmut Gundlach



Verabschiedung Petra Blank

Im Gemeindehaus hat sich das Diakonische Werk Jever in einer Feierstunde von Frau Blank verabschiedet. Wegen der Erkrankung von Geschäftsführer Wolfgang Steinborn und dem Vorsitzenden Pastor Möllenberg hat Frau Pastorin Jansen lobende Worte gefunden und durch den Nachmittag geführt. Kolleginnen und Kinder haben ein Lied gedichtet und aufgeführt. Es wurde gelacht, erzählt, berichtet und in Erinnerungen geschwelgt. 14 Jahre hat Petra Blank die Kindertagesstätte Ammerländer Weg geleitet und geprägt. Obwohl sie nur wenig Zeit direkt mit den Kindern selbst verbringen konnte, hat sie es sich nicht nehmen lassen, die Kinder täglich zu begrüßen. Sie hat in dieser Zeit viele Änderungen erlebt. Es wurden Integrationsgruppen, Krippen und Ganztagsangebote eingeführt. Außerdem hat sie das Projekt „Bildung in Sprache und Schrift“ (BISS)

für Kindertagesstätten in Jever federführend geleitet. Zuletzt startete sie ein Projekt mit Jevers Unverpackt-Laden „Alles ohne“.

Der Abschied fiel ihr nicht leicht. Sie konnte etwas bewegen und entwickeln. Ein spannender Beruf, in dem sie gern gearbeitet hat. Ein Pflaumenbaum soll den Abschied in den Ruhestand versüßen. Er steht nun in ihrem Garten und erinnert sie an die lebhaften, aufregenden, lauten und leisen Tage in der Kindertagesstätte Ammerländer Weg.



Neue Kita Leitung Ammerländer Weg – Frau Kipping

Liebe Gemeinde,
mein Name ist Antonia Kipping. Seit dem 9. August 2022 bin ich die neue Leiterin der evangelischen Kindertagesstätte Ammerländer Weg. Ich bin 32 Jahre alt und wohne mit meinem Lebensgefährten und meinen beiden Kindern in dem schönen Dorf Cleverns.

Nach Beendigung meiner Ausbildung zur Erzieherin im Jahr 2012 wurde ich vom Diakonischen Werk Jever e.V. eingestellt und wurde Teil des Teams in der Kindertagesstätte Ammerländer Weg.

Zunächst leitete ich die Integrationsgruppe am Nachmittag, später dann unsere Krippengruppe. Im Jahr 2017 übernahm ich dann die Aufgabe der stellvertretenden Leitung in der Kindertagesstätte

und erhielt einen tieferen Einblick in die Aufgaben einer Kita-Leitung. Außerdem absolvierte ich erfolgreich die Weiterbildung zur Fachwirtin im Erziehungswesen.

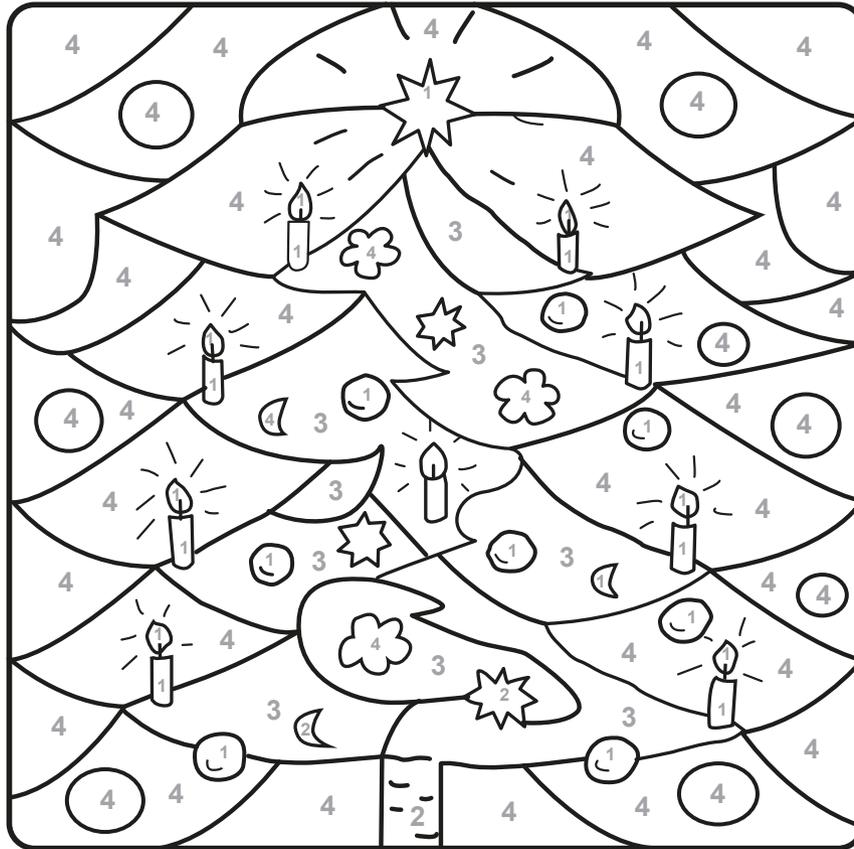
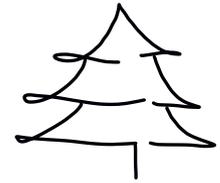
Ich bin stolz und dankbar, als neue Leiterin diese Aufgabe von Frau Blank zu übernehmen. Mit dem Haus und dem Team fühle ich mich sehr verbunden und blicke mit Freude in die Zukunft und die damit verbundenen spannenden neuen Herausforderungen.



Kinderseite



Malen nach Zahlen



Der KINDERGARTEN AMMERLÄNDER WEG wünscht eine schöne &



besinnliche Weihnachtszeit !





Kinder- und Jugendliche in unserer Gemeinde

RÜCKBLICK

Seit 23 Jahren Kinderfreizeit „Herbstmöwe“ auf Wangerooge nach Coronapause nun wieder möglich

Seit vielen Jahre fahren Kinder und Jugendliche in das Freizeit- haus des OJE (Oldenburgisches Jugenderholungswerk) auf Wan- gerooge zur beliebten Herbstmöwe, einer bunten Kinderfreizeit der Evangelischen Jugend. Rund 43 Kinder und Jugendliche aus dem Wangerland und aus Jever nahmen dieses Jahr daran teil. Ein Bootsbauprojekt war eine ein zentrales Angebot, wie auch eine ausgiebige Wanderung an den Oststrand. Unter der Leitung von Monika Eilts-Janßen und Diakon Fredo Eilts und 7 ehrenamt- lichen Betreuer/innen wurde ein buntes Programm unter besten Witterungsbedingungen abgehalten und natürlich hatten alle Boote ihre Jungfernfahrt. Es war eine ruhige Freizeit, mit christ- lichen Impulsen und Geschichten. In der kath. Kirche fand eine Meditationsreise für Kinder statt. Auch nächstes Jahr findet zum 24. Mal diese Kinderfreizeit statt.

Diakon Fredo Eilts

Aktion Friedenslicht 2022 am 4. Advent

„Frieden beginnt mit dir“, so lautet das Motto der dies- jährigen Aktion zum Frie- denslicht. Wir alle spüren die Auswirkungen des Angriffs- krieges gegen die Ukraine.

Nie war das Friedenslicht aktueller als in diesem Jahr. Pfadfinder und Pfadfinderinnen des VCP (Stamm Franziskus) und des BdP (Stamm Oestringen) verteilen in einer gemeinsamen Aktion auf 12 Stationen **am 18. Dezember** das Licht aus Bethlehem.

Die Aktion beginnt mit einem gemeinsamen Entsendungsgottesdienst in der Stadtkirche um 10 Uhr mit Pfadfindern, Jugendband und Fredo Eilts. Besonders Konfirmand:innen und Kinder/Familien sind dazu eingeladen. Mit einer Abschlussandacht für alle um 18 Uhr in der Kirche zu Westrum endet der Tag.



Lichtstandorte mit Verteilung des Lichts durch die Pfadfinder:

11.30 Uhr: Dorfplatz Cleverns (an der Grillhütte)	15 Uhr	in Hooksiel am Gemeindehaus
11.30 Uhr: Baumschule Meyer	15.30 Uhr	in Middoge in der Kirche
11.30 Uhr: Dorfplatz Wiefels	16 Uhr	in Mederns am Friedhof
Schortens am Martin Luther Haus und am Bürgerhaus	16.30 Uhr	in Javenloch an't Diek
Sillenstede an der Kirche und am Edekamarkt Graftschaft	18 Uhr	in der Westrumer Kirche



Hinweis: Bitte eine Laterne oder ein windsicheres Glas mitbringen. Wir freuen uns auch über die Weitergabe des Lichtes mit dem Wunsch nach Frieden und Gerechtigkeit.

Fredo Eilts (VCP), Timo Müller (BdP)





KIRCHE MIT KINDERN

Adventswerkstatt für Kinder und Familien – Kreativ und unterhaltsam auf dem Weg zum Christfest

Mit dieser Reihe starten wir eine besondere Aktionsreihe für Kinder (5–12 J.) und Familien im Advent: Eine kreative Werkstatt mit Gestaltung, Geschichten, Keksen, Musik und vieles mehr.

Der Engel: Wir gestalten einen Engel und Engelbilder und Engellichter. **Mittwoch, den 6. Dezember**, von 16.30–18.15 Uhr mit Nikolausandacht und kleinen Geschenken in der Stadtkirche Jever.

Der Stab von Josef: Wir gestalten einen Adventstab und einen Wanderstock. Es gibt frische Kekse vom Blech. **Donnerstag, den 7. Dezember**, von 16.30–18 Uhr, im Gemeindehaus Hooksiel.



Der Esel mit Sack und Pack:

Wir gestalten einen Esel, aber auch kleine Säcke. **Sonntag, den 11. Dezember**, (3. Advent), in der Kirche Tettens ab 14.30–16 Uhr. Anschließend präsentieren wir alle Aktionstage in einem buntem Adventsgottesdienst mit Musik und Geschichten für Klein und Groß von 16–16.40 Uhr in der Kirche Tettens.

Informationen und Kontakt über Diakon Fredo Eilts 0171 7107221, fredo.eilts@ejo.de und Monika Eilts-Janßen 0171 3477572.

Zentraler Kinderkirchentag und Start der Kinderkirche für das Jahr 2023

Unser traditioneller Kinderkirchentag im Februar findet diesmal wegen der Umbauarbeiten im Gemeindehaus Jever in Hooksiel im **Walter-Spitta-Haus** statt. Am **Sonnabend, den 18. Februar 2023** von 11–16 Uhr.

Das Motto lautet: **Gott findet dich!** ... Musik, Lieder, Theaterspiel und Bastelarbeiten werden angeboten. Mittagessen und reichlich Kuchen stehen dann bereit. Der Kostenbeitrag beträgt 3 Euro. Anmeldungen ab 15. Januar 2023 über die bekannten Ansprechpartner der Kinderkirchen und in den Grundschulen im Wangerland und der Stadt Jever.

Diakon Fredo Eilts



Deutscher Evangelischer Kirchentag Nürnberg 7.–11. Juni 2023



Zum Vormerken: Der 38. Deutsche Evangelische Kirchentag findet vom **7. bis 11. Juni 2023** in Nürnberg statt. Er steht unter der Losung „Jetzt ist die Zeit“ (Markus 1,15).

Aus unserer Region wird es eine Gruppenfahrt nach Nürnberg geben. Informationen dazu erhalten Sie bei Pastorin Katrin Jansen, Dorfstr. 40, Tel. 04461 758356 (AB).

Notfallseelsorge in Friesland richtet sich neu aus

Am Samstag, den 17. September, wurden Andrea Becker, Rebekka Ritter, Hans Mewes, Dieter Becker, Christoph Gerken und Tobias Müller, alles Fachkräfte der Psychosozialen Notfallversorgung (PSNV) des DRK durch Pfarrerin Julia Neuschwander (Referat Seelsorge im Oberkirchenrat Oldenburg) und Kreispfarrer Christian Scheuer in der Stadtkirche eingeführt. Pfarrerin Neuschwander betonte in ihrer Predigt die Grundquelle der Hoffnung und Inspiration im Angesicht von Leid und Not, wo der christliche Glaube die wesentliche Quelle ist. Kreispfarrer Scheuer dankte allen Beteiligten mit den Worten: „Danke, dass du Licht in die Welt trägst.“

Seit 2017 wird das Team der Notfallseelsorge Friesland Nord durch Fachkräfte der Psychosozialen Notfallseelsorge des DRK unterstützt. Die hochmotivierten Ehrenamtlichen mit guter Ausbildung traten nun auch formal der Notfallseelsorge bei und wurden vom DRK

entsendet. Zuvor gab es interne Fortbildungsmodulare zu den Besonderheiten kirchlicher Notfallseelsorge. Unter der Leitung von Diakon Fredo Eilts wurden diese Module entwickelt und von erfahrenen Geistlichen ausgeführt.

An 365 Tagen, Jahr für Jahr, stehen die jüngst eingeführten Männer und Frauen zusammen mit sechs hautamtlichen Geistlichen in einem Wochendienst bereit. Jeder und jede ist mit einem Melder versehen und wird bei Bedarf von der Leitstelle alarmiert, zum Beispiel bei plötzlichem Tod, Überbringung einer Todesnachricht, Suizid oder Einsatznachsorge.



Foto: privat

Diakon Fredo Eilts

It's time to say Good-Bye

Mit diesen Zeilen verabschiede ich mich von Ihnen, denn ich werde Ende des Jahres aus der Militärseelsorge ausscheiden. Die Zeiten in der Militärseelsorge sind geschenkt, aber auch begrenzte Zeiten. Als Militärseelsorger durfte ich an Ihren Gemeindekirchenrats-sitzungen teilnehmen und hatte die große Freude, ab und zu in der Stadtkirche predigen zu dürfen. Ich danke von Herzen für so manches Gespräch, Ihre Gastfreundschaft und vor allem für die Gemeinschaft im Gemeindegemeinderat und die Dienstgemeinschaft mit meinen Kolleg/innen. Gott hat nun eine neue berufliche Herausforderung für mich vorgesehen, denn ab Januar 2023 werde ich die Seelsorge in der geschlossenen Psychiatrie in den Mühlenkreiskliniken Lübbecke, sowie

die Seelsorge im geschlossenen Maßregelvollzug Schloss Haldem in Stemwede übernehmen. Am Donnerstag, den 1. Dezember um 13 Uhr werde ich in einem Festgottesdienst in der Stadtkirche zu Jever verabschiedet und würde mich freuen, wenn der eine oder die andere von Ihnen Zeit fände, diesen Gottesdienst mitzufeiern. Sollten wir uns nicht mehr sehen: Bleiben Sie behütet!



Foto: privat

Ihr Bernhard Jacobi

Mein liebstes Bibelwort

Vor ein paar Monaten ist mein Vater gestorben, zu dem ich eine sehr innige Beziehung hatte. Und nun frage ich mich unwillkürlich, worin diese Innigkeit bestanden hat. Man war ein Leben lang gewohnt, dass Vater da war. Und nun ist er nicht mehr.

Wenn man sich die Frage stellt, warum man so fürchterlich traurig ist und über die nun verlorene gemeinsame Zeit nachdenkt, dann kommt ganz langsam mit der Zeit eine riesige Dankbarkeit auf, eine grandiose Dankbarkeit und dann, später, Bewunderung, zumal, wenn man selbst Kinder und Enkel hat. Was war das für ein wunderbares gemeinsames Leben!

Obwohl es immer seltener gemeinsam war. Aber die Intensität der Beziehung hat nie wirklich nachgelassen. Wenn man sich traf, war sie urplötzlich in alter Frische wieder da.

Die alte Intimität mit einem Menschen, von dem man zuerst jahrelang total abhängig war, der einen dann behutsam auf die Schiene des Lebens gesetzt hat. Und der später mit einem das Leben auf Augenhöhe geteilt hat, das man sich doch so selbstständig aufgebaut hatte – meinte man, das doch durch und durch von ihm mitgeprägt war. Und dann die Erfahrung, dass er plötzlich erkrankte und schwächer wurde und dann starb. Und der so verdammt fehlt, auch wenn es klar war, dass es mit ihm eines Tages zu Ende gehen musste. Das weiß der Kopf. Aber das Herz kann das noch lange später nicht begreifen.

Denn Dankbarkeit und Bewunderung sind nur die eher nachvollziehbaren, die sagbaren Aspekte einer solch tiefen Beziehung. Aber es ist mehr. Und da kommt ein Begriff ins Spiel, der so oft missbraucht wird und



Foto: privat

wurde, der aber richtig verstanden der einzig richtige ist. Die Liebe. Der Apostel Paulus, der wohl nicht am Sterbebett seines Vaters gesessen hat, weil er dauernd auf Reisen war, der nicht verheiratet gewesen ist und keine Kinder hatte, also auch keine Enkel: Er hat im 1. Brief an die Korinther diese Liebe so unsterblich beschrieben, wie es vor und nach ihm keiner getan hat. „Die Liebe ist langmütig und freundlich“ – ja, genau so habe ich das erlebt! „Die Liebe sucht nicht das ihre, sie rechnet das Böse nicht zu“, besser kann man auch meine Beziehung zu meinem Vater nicht beschreiben. „Die Liebe freut sich der Wahrheit“, ganz entscheidend für eine tiefe innerliche Beziehung. „Sie erträgt alles, sie glaubt alles, sie hofft alles, sie erduldet alles.“ So habe ich meinen Vater in Erinnerung. Genauso.

Und seither verstehe ich auch, dass der Apostel alles für nichtig erklärt, was diese Liebe nicht hat – bei allem Erfolg, Anerkennung, Kümmern, Für-andere-Dasein. Wenn die Liebe nicht dabei ist, „so wäre ich nichts!“. Hart, aber wahr. Wie ich sie erlebt habe. Nun bin ich selbst Großmutter. Carlotta ist vier. Und

da ist sie wieder, ganz überraschend, so unschuldig, so ohne jedes Arg, diese reine, bedingungslose, diese echte Liebe, die ich überraschend mit ihr noch einmal erleben darf. Diese Liebe ist für mich aus einer anderen Welt. Es gibt sie selten, aber es gibt sie. Und sie macht eigentlich unser Leben aus. Da kann man glauben, aber die Liebe darf nicht fehlen. Da mag man hoffen, genau auf solche Momente der Liebe. Denn diese Liebe ist das größte unter allen Geschenken des Himmels.

Vera Bell-Latour

Glaube bewegt – Lust auf Weltgebetstag!

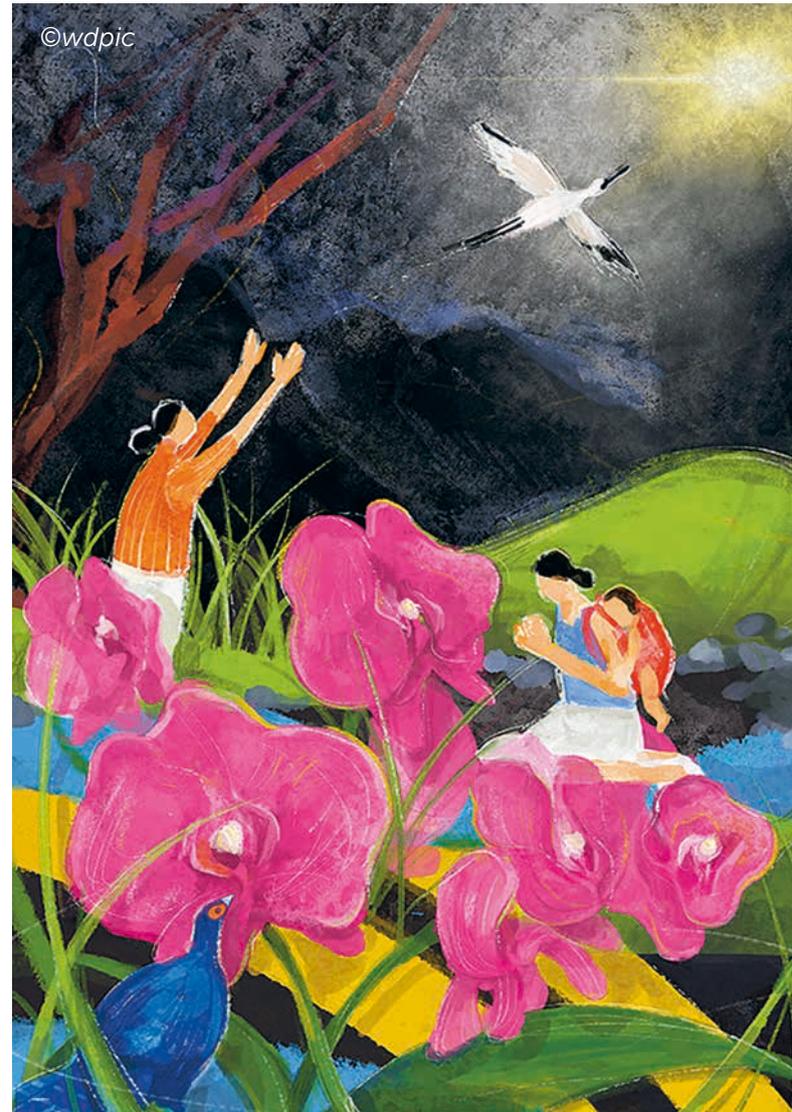
Rund 180km trennen Taiwan vom chinesischen Festland. Doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime in China. Die Führung in Peking betrachtet Taiwan als abtrünnige Provinz und will es „zurückholen“ – notfalls mit militärischer Gewalt.

In diesen unsicheren Zeiten haben taiwanische Christinnen Gebete, Lieder und Texte für den Weltgebetstag 2023 verfasst. Am **Freitag, den 3. März 2023**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde diese Gottesdienste. „Ich habe von eurem Glauben gehört“, heißt es im Bibeltext Epheser 1,15–19. Wir wollen hören, wie die Taiwanerinnen von ihrem Glauben erzählen, und mit ihnen für das eintreten, was uns gemeinsam wertvoll ist:

Demokratie, Frieden und Menschenrechte.
Hier bei uns um 17 Uhr in der Kirche Cleverns.

Ökumenischer Arbeitskreis WGT Jever, Irene Janßen

Tagesaktuell:
[www.kirche-jever.de!](http://www.kirche-jever.de)



Gottesdienste und Musik

	Stadtkirche Jever
Dezember 2022	
Donnerstag, 1. Dezember	13 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung von Militärpfarrer Bernhard Jacobi
Samstag, 3. Dezember	
Sonntag, 4. Dezember 2. Advent	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Möllenberg, anschließend „Brot für die Welt“-Basar im Gemeindehaus (11-15 Uhr), 15 Uhr Konzert des Stadtchores
Sonntag, 11. Dezember 3. Advent	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Harland
	16 Uhr in Tettens Fami
Sonntag, 18. Dezember 4. Advent	10 Uhr Friedenslicht-Gottesdienst, Diakon Eilts mit Pfadfindern und Jugendband Aussendungsorte siehe Seite 13
Samstag, 24. Dezember Heiligabend	14.30 Uhr Familien-Christvesper, Pastor Möllenberg und Kantor Wedel 16 Uhr Weihnachtstheater mit Jugendlichen, Pastor Harland und Kantor Wedel 18 Uhr Christvesper, Pastor Möllenberg und Kantor Wedel 22.30 Uhr Christmette, Diakon Eilts und Christopher Carl (Orgel)
Sonntag, 25. Dezember 1. Weihnachtstag	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Jansen und Prädikantin Kretschmer
Montag, 26. Dezember 2. Weihnachtstag	17 Uhr Musikalische Vesper, Prädikantin Kretschmer und Marcus Prieser (Orgel)
Samstag, 31. Dezember Altjahrsabend	17 Uhr Gottesdienst, Pastorin Jansen
Januar 2023	
Sonntag, 1. Januar 2023 Neujahr	17 Uhr Gottesdienst, anschl. Neujahrsanblasen vor dem Rathaus, Diakon Eilts
Freitag, 6. Januar Epiphania	18 Uhr Gottesdienst, Pastorin Jansen, Prädikantin Kretschmer u.a., anschl. Sekt-Empfang

Dezember 2022 bis Februar 2023

Kirche Wiefels	Kirche Cleverns	Kirche Sandel
	19 Uhr Adventskonzert, Eintritt frei, siehe Seite 22	
		10 Uhr Glühwein und Gottesdienst zum Advent, mit dem Blockflötenensemble und Pastorin Jansen
	16.30 Uhr Musik-Andacht zum 3. Advent am Adventskranz im Garten am Gemeindehaus, mit dem Blockflötenensemble und Pastorin Jansen; anschl Glühweinausschank durch den Männerkreis	13.30 Uhr Gemütliche Dorfweihnacht mit Andacht von Pastorin Jansen im Dörphuus Sandelermöns

Minikirche zum Abschluss der Adventswerkstatt, Diakon Eilts

	10 Uhr Gottesdienst, Pastorin Jansen 11.30 Uhr Aussendung des Friedenslichts auf dem Dorfplatz am Voßland (an der Grillhütte)	
16 Uhr Christvesper, Pastor Möllenberg 16 Uhr Krippenspiel mit Kindern in Tettens(!) , Diakon Eilts, Imke Schipper (Akkordeon) 18 Uhr Krippenspiel mit Konfis in Wiefels, Diakon Eilts, Imke Schipper (Akkordeon)	14.30 Uhr Familien-Kirche, mit dem Team der Mini-Kirche 17 Uhr Christvesper, mit Posaunenchor, Pastorin Jansen, Marvin Zibell (Orgel) 22.30 Uhr „Weihnachtsklang“ – Glühwein, Musik und eine Erzählung zur Heiligen Nacht am Weihnachtsbaum, bei trockenem Wetter unter freiem (Sternen-) Himmel am kleinen Tannenbaum vor dem Südportal	16 Uhr Christvesper, Pastorin Jansen und Marvin Zibell (Orgel)
		10 Uhr Plattdeutscher Weihnachtsgottesdienst mit Posaunenchor, Pastor i.R. Hertzen

Auch in den Kirchen müssen wir Energie sparen.

Wir freuen uns sehr, wenn Sie dennoch kommen, denn warm angezogen und vielleicht zusätzlich mit einer Decke „bewaffnet“ können wir der Kälte trotzen! Unsere Gottesdienste werden in der kalten Jahreszeit kürzer sein; die Kirchen sind auf 12 Grad geheizt. Ab Epiphaniäs (6.1.23) bis Ostern finden die meisten Gottesdienste im Gemeindehaus statt bzw. in Jever eventuell in der St. Annen-Kapelle (stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest, aktuelle Infos dazu in der Rubrik „Kirchliche Nachrichten“ in den Zeitungen sowie unter www.kirche-jever.de).

Gottesdienste und Musik

	Stadtkirche Jever
Sonntag, 8. Januar 1. So. nach Epiphania	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Möllenberg
Sonntag, 15. Januar 2. So. nach Epiphania	17 Uhr sonntags um 5 – MusikGottesdienst, Pastor Harland 15 Uhr in Hohenkirchen mit Posaunenchor (Kreis
Sonntag, 22. Januar 3. So. nach Epiphania	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Möllenberg
Freitag, 27. Januar Holocaust-Gedenktag, Jahrestag der Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz	Gedenk-Andachten am Weg, Wort und Musik an unterschiedlichen Orten in Jever zur Marktzeit; nähere Infos über die Tagespresse und auf www.kirche-jever.de
Sonntag, 29. Januar Letzter Sonntag nach Epiphania, Verklärung Jesu	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Diakon Eilts
Februar 2023	
Sonntag, 5. Februar Septuagesimae	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Möllenberg
Sonntag, 12. Februar Sexagesimae	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Harland
Samstag, 18. Februar	16 Uhr Familien 17.30 Uhr Vorabendmesse in der kath. Kirche, mit Kanzeltausch, Predigt: Pastorin Jansen, Liturg: Pfarrer Albers
Sonntag, 19. Februar Estomihi	9.30 Uhr Gottesdienst in der kath. Kirche, mit Kanzeltausch, Predigt: Pastorin Jansen, Liturg: Pfarrer Albers 10 Uhr Gottesdienst im Bethaus der Baptisten, mit Kanzeltausch, Predigt: Pastoralreferentin Lücke (kath.) 17 Uhr sonntags um 5 – MusikGottesdienst, mit Kanzeltausch, Predigt: Pfr. Albers, Liturg: Pastor Harland
Mittwoch, 22. Februar Aschermittwoch	18 Uhr „Alles Asche“ – Jugendgottesdienst, Diakon Eilts
Sonntag, 26. Februar Invokavit	10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Jansen
Ausblick auf März 2023	
Freitag, 3. März Weltgebetstag	
Sonntag, 5. März Reminiscere	10 Uhr Gottesdienst, Pastor Harland

Dezember 2022 bis Februar 2023

Kirche Wiefels	Kirche Cleverns	Kirche Sandel
		10 Uhr Gottesdienst, Prädikantin Kretschmer
10 Uhr Gottesdienst, Pastorin Jansen		
: Gründungsgottesdienst der Kirchengemeinde Wangerland, Bläser unter der Ltg. von Kantor Wedel), Kreisprf. Scheuer u.a.		
		10 Uhr Sandel Gottesdienst, Pastorin Jansen
nkirche zum Kinderkirchentag (im EWR) in Hooksiel		
10 Uhr Gottesdienst, Pastor Harland	10 Uhr Gottesdienst mit Kanzeltausch Predigt: Pastor Helms (Baptisten- Gemeinde) Liturg: Diakon Eilts	
	17 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag	
		10 Uhr Gottesdienst, mit Blockflötenensemble, Prädikantin Kretschmer



Musik in der Stadtkirche – Dezember 2022 bis Februar 2023

Samstag, 3. Dezember 2022, 19 Uhr

Adventskonzert

Lieder, kleine Geschichten und Anekdoten
Mareike Dankwort, Christiane Rauch,
Christian Jansen, siehe Seite 24
Eintritt frei – Kollekte erbeten



Sonntag, 4. Dezember 2022, 15 Uhr

Adventskonzert des Stadtchores zum Abschluss des Brot für die Welt Festes

Leitung: Tina Blendermann
Eintritt frei

Samstag, 10. Dezember, 19 Uhr

Weihnachtskonzert des Mariengymnasiums

mg-Voces, Leitung: Frauke Harland
Bläser-AG, Leitung: Frank Roloff
Musiklehrer-Ensemble, Leitung: Heinz Kleine
Schlarmann
Eintritt frei

Sonntag, 11. Dezember, 17 Uhr

Adventskonzert

Instrumentalmusik, Lieder und Arien zur
Advents- und Weihnachtszeit
Werke von Joh. Seb. Bach, Georg Friedrich Händel,
Camille Saint-Saëns, Hugo Wolf,
Felix Mendelssohn Bartholdy u.a.

Eilika Wunsch – Sopran
Ramón Jaffé – Violoncello
Bernhard Wunsch – Klavier

Eintritt: 15,- € (erm.: 10,- €)
VVK: Reservix.de; Tourist-Information Jever
Abendkasse; Einlass ab 16.30 Uhr

Freitag, 6. Januar 2023, 19 Uhr

„Weihnachtliche Musik aus Klassik und Pop“

mit Mareike Dankwort, Christiane Rauch und
Christian Jansen, Stadtkirche Jever, siehe Seite 24
Eintritt frei – Kollekte erbeten



Samstag, 4. Februar 2023, 19.30 Uhr

Musik in't Lüchterkark mit Laway

Eintritt: Die Eintrittspreise werden noch
bekannt gegeben



NEUES aus Cleverns-Sandel

Auch dieses Jahr erbitten wir von Ihnen das Freiwillige Kirchgeld. Diese Spende kommt unmittelbar unserer Kirchengemeinde zugute. Sie ist dieses Jahr bestimmt für unsere vielfältigen Angebote für Kinder und junge Familien. Bitte lesen Sie mehr dazu auf Seite 9.

Termine und Pläne ...

Sonntag, **11. Dezember**, um 16.30 Uhr – Andacht am Adventskranz im Gemeindehausgarten Cleverns mit dem Blockflötenensemble. Der Männerkreis lädt im Anschluss alle herzlich zum Glühwein ein.

Dieses Jahr soll wieder eine **Senioren-Adventsfeier** stattfinden. Alle Seniorinnen und Senioren unserer Kirchengemeinde ab 70 Jahren erhalten dazu eine Einladung. Die Feier findet am Donnerstag, 8. Dezember, von 15.00–16.30 Uhr im Gemeindehaus Cleverns statt.

Die nächsten Treffen der **Frauenhilfe**, jeweils Donnerstag um 15 Uhr:

- 15.12. Adventsfeier
- 19.1.2023 Kaninchenzucht und Handarbeiten mit Fell und Angorawolle. Ein anschaulicher Vortrag mit Hinrich und Hermine Bruns
- 16.2.2023 „Glaube bewegt“ – Der Weltgebetstag 2023 aus Taiwan

Für Kinder und Familien:

Krabbelgruppe

für Kinder im Alter von 6–20 Monaten mit einem Elternteil – mit Johanna Borchardt freitags, 9.30–10.30 Uhr, am 02.12. / 16.12. / 06.01. / 20.01. / 03.02. / 17.02. / 03.03.

Der **Plattdeutsch-Kreis** trifft sich jeweils am ersten Donnerstag im Monat um 15 Uhr:
1.12. / 5.1.23 / 2.2. / 2.3.

NEU Adventlicher Punschabend für alle Ehrenamtlichen und Mitarbeitenden

Herzlich eingeladen sind alle, die sich in irgendeiner Weise in unserer Gemeinde engagieren! Es gibt Punsch, Gebäck und heiße Suppe. Wir freuen uns auf viele gute Gespräche und ein schönes Miteinander am Dienstag, 13. Dezember, 18 Uhr

Bei unseren Musikgruppen können Sie einfach zu den Proben kommen:

- Blockflötenensemble** – montags, 18–19 Uhr
- Posaunenchor** – donnerstags, 19.30–21 Uhr



Foto: Johanna Borchardt



Foto: Johanna Borchartd

Spieltreff

für 1–3-jährige Kinder mit einem Elternteil
mit Johanna Borchartd
freitags, 14.30–15.30 Uhr,
am 02.12. (mit „Weihnachtsfeier“) /
06.01. / 03.02. / 03.03.

Familienkirche zu Weihnachten:
Heiligabend, 24.12., 14.30 Uhr in der Kirche Cleverns

Mini-Kirche – ein Kindergottesdienst für die ganz Kleinen

für Kinder von 0–5 Jahren mit Eltern(teil)
mit Pastorin Katrin Jansen und Team
Freitag, 15–16.30 Uhr, am 27. Januar 2023
(und dann wieder am 24. März)

Die Kirche erleben, eine Geschichte aus der Bibel
hören, etwas singen, spielen, beten und gesegnet
werden.

Wir sind zu Anfang ca. 20–25 Minuten in der Kirche
in Cleverns und gehen dann ins Gemeindehaus. Dort
gibt es Saft und Kekse für die Kleinen, Kaffee/Tee für
die Großen; man kann spielen, basteln, miteinander
reden, sich austauschen ...

Die **Kinderkirche** für Kinder ab dem Grundschulalter
findet unter der Leitung von Diakon Fredo Eilts statt.
Termine siehe Seite 15.

Advent für Kinder und Konfis in Cleverns

Am Mittwoch, den **30. November**,
bieten wir für Kinder ab **16 Uhr**
eine besondere und kuschelige
Adventsaktion mit Liedern, Keksen,
Geschichten und Bastelaktionen
im Gemeindehaus in Cleverns an.
Für Konfis findet diese Aktion dann etwas anders
um **17 Uhr** statt. Infos Diakon Fredo Eilts.



Konzert zur Weihnachtszeit

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne ... insbesondere
in der Adventszeit ... frei nach diesem Motto gibt die
neu gegründete Formation (Christiane Rauch, Mareike
Dankwort und Christian Jansen) ihr Debüt in der
Kirche Cleverns am 3. Dezember 2022 um 19 Uhr
und am 6. Januar um 19 Uhr in der Stadtkirche.
Freuen Sie sich auf ein vielfältiges Programm von
Klassikern, Rockabilly bis hin zu Weihnachtsliedern.
Lassen Sie sich verführen von Frank Sinatra, Elvis
Presley und vielen mehr. Abgerundet wird das Pro-
gramm durch kleine Geschichten und Anekdoten zum
Nachdenken, Träumen und Lachen. Der Eintritt ist frei
– Kollekte erbeten.

Mareike Dankwort



Foto: Pixabay



Foto: privat

Vorne v.l.: Pfrn. Katrin Jansen, Annelie Bury, Anne Janßen, Barbara Herten, Kathrin Ritter, Ulrike Minßen, Hermann Janßen. Hinten v.l.: Klaus Schwarz, Christiane Schönau, Antje Titze, Dieter Herten, Bettina Kummer, Kurt Schönau, Gudrun Bey, Bettina Heyne und Renate Reck

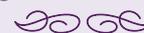
Rückblick

Festgottesdienst 50 Jahre Posaunenchor Clevrens-Sandel am 18. September 2022

Ein Grund zum Feiern und Danken
Im Gottesdienst ließ der Posaunenchor sein breites Spektrum im Repertoire erklingen und spielte einmal mehr auch nach 50 Jahren in großer Besetzung zum Lob unseres Gottes. Anschließend konnte bei Getränken und Schnittchen ausgiebig geklönt werden. Das war ein toller Jubiläumstag, ein herzlicher Dank auch an die Kirchengemeinde für die Ausrichtung des Empfangs.

Bettina Heyne

Unser unschlagbares Angebot für DICH!



Posaunenchöre spielen eine vielfältige Musik und sind fast in allen Musikstilen zuhause.

Seit vielen Jahrzehnten bilden wir aus, hochqualitativ und mit Engagement.

Unsere Leistungen:

Kostenfreier Unterricht,

Leihinstrument,

Noten und Pult,

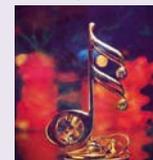
sowie eine herzliche Aufnahme in unserem Chor.

Dieses Angebot besteht schon immer und wir

freuen uns auf **Dich**.

Kontakt: Hermann Janßen,

Tel.: 04461 916460 oder 0178 3031350



Rückblick

Zu einem Erntedankfest auf dem Hof Julfs in Cleverns kam die Kirchengemeinde Cleverns-Sandel am 2. Oktober um 10.30 Uhr zusammen.

An diesem ausdrucksstarken Ort sollte Alt und Jung noch einmal vor der langen Winterzeit auf der Diele zusammen kommen und das Jahr Revue passieren lassen. Wo, wenn nicht auf einem landwirtschaftlichen Betrieb, kann uns in diesen von Umweltkatastrophen, Abhängigkeit von Wind und Wetter sowie Krieg geprägter Zeit besser vor Augen geführt werden, wie sehr wir unsere Ernten und Erträge aus der Landwirtschaft schätzen und ehren sollen und in welcher Abhängigkeit wir zur Natur stehen. Tier, Mensch und Land im Blick sollte an diesem traditionellen Feiertag



Foto: Janna Janßen

für die eingetragene Ernte, die Lebensvielfalt und das Leben gedankt werden. Liebevoll und mit viel Kreativität schmückte das Team um Anna Zurborg mit Familie Julfs den wunderschönen Erntewagen, vor dem der Altar platziert wurde. Extra für das Erntefest brachte das Landvolk die traditionelle Erntekrone zu Familie Julfs, um sie dort auf dem Erntewagen zu aufzustellen.

Die intensive Klangvielfalt der Jagdhornbläser und die vertrauten Klänge des Posaunenchores ließen diesen Gottesdienst zu einem unvergesslichen Erlebnis mit



Foto: Janna Janßen

besonderer Atmosphäre werden. Die musikalischen Akzente bereicherten diese Veranstaltung auf vielfältige Weise.

Im Anschluss an den Gottesdienst gab es unter Beteiligung der Cleverner Jagdgemeinschaft sowie zahlreicher HelferInnen aus dem Dorf einen Klönschnack bei Kaffee, Kuchen und Bratwurst. Auf der gemütlich geschmückten Diele verbrachten die Gäste schöne Stunden bis in den Nachmittag. Für die Kinder gab es parallel zum Gottesdienst eine kleine Kinderandacht mit Bastelangebot in einem Nebengebäude. Viele Familien mit Kindern folgten der Einladung und genossen eine schöne Zeit miteinander. Es wurde gebastelt, gesungen und viel gelacht.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Helferinnen und Helfern, dem Landvolk, Gärtnerei Ulferts, den Musikern sowie insbesondere der Familie Julfs und Prädikantin Christina Kretschmer, die den Gottesdienst hielt.

Janna Janßen



Foto: Tina Heyne



Die Kirchengemeinde Cleverns-Sandel trauert um Pfarrer i.R. Rüdiger Gehrman

der am 4. November 2022 im Alter von 67 Jahren verstorben ist. Rüdiger Gehrman war von 1998 bis 2015 Pastor in Cleverns-Sandel. 17 Jahre hat sein segensreiches Wirken in unserer Kirchengemeinde bleibende Spuren in den Herzen der Menschen hinterlassen. Viele Menschen wurden durch ihn begleitet in Freud und Leid, an den großen Tagen im Leben und im Alltag. Insbesondere die älteren Menschen lagen Pastor Gehrman am Herzen. Die Mitarbeitenden in der Kirchengemeinde konnten seiner Unterstützung immer sicher sein. Er verstand es, sie zu ermutigen sich mit ihren Gaben einzubringen. Sein lebendiger Glaube und sein Gottvertrauen haben ihn auch durch schwierige Zeiten getragen. Wir danken von Herzen für seinen Dienst in Cleverns-Sandel und vertrauen darauf, dass Pastor Gehrman nun erfährt, was er den Menschen verkündigt hat: Gottes Liebe ist stärker als der Tod. Unser Mitgefühl und unsere Fürbitte gelten den trauernden Angehörigen und seiner Lebensgefährtin.

Im Namen des Gemeindegemeinderates
der Ev.-luth. Kirchengemeinde Cleverns-Sandel
Pfarrerin Katrin Nele Jansen



Bildmeditation – Jahreslosung 2023

Ich sehe eine Windrose oder einen Kompass, der ganz klar die vier Himmelsrichtungen anzeigt. Norden, Süden, Westen, Osten.

Dieser Kompass zeigt dabei nicht strikt nach Norden. Er ist nicht eingenordet, er liegt leicht schief. Alle Richtungen sind möglich. Man könnte auch andere Wege einschlagen, denn der Kompass zeigt auch die Zwischenrichtungen, z. B. Nord-Ost oder Süd-West. Ein Kompass für alle Himmelsrichtungen, wie ein Aufdruck auf einer Landkarte. Wie ein Wegkreuz, das in alle Richtungen zeigt.

Aus dem Kompass strahlen die vier Hauptrichtungen ab, wie eine Sonne ihre Strahlen nach allen Richtungen sendet. Wohin führen die Strahlen? Zeigen Sie neue Wege auf? Leuchten Sie auf dem Weg?

Inmitten des Kompasses sehe ich auch ein Kreuz, das auch in vier Richtungen zeigt. Es ist, als ob die Strahlen genau aus der Mitte des Kreuzes erstrahlen. Die vier Strahlen bilden ebenfalls ein Kreuz. Die Strahlen kennen keine Begrenzung.

Könnten wir hinter den Rahmen sehen, würden sie weiterstrahlen, wohl um die ganze Welt. Ein Strahlenkreuz erfasst die ganze Welt, eine Welt mit allen ihren Möglichkeiten, Wege einzuschlagen und Richtungen zu wählen.

Im Hintergrund sehe ich einen blauen Himmel mit weißen Wolken. Er scheint unendlich und frei. Als ob die Wege, die der Kompass uns zeigt, geradewegs ‚ins Blaue‘ hineinführen wollten. Unter einem solchen

Himmel der Möglichkeiten möchten viele Menschen leben, gerade junge Menschen. Wie gut, dass wir in einem Land leben, das für viele Menschen gerade solche unendlichen Möglichkeiten eröffnet. In den meisten anderen Ländern hat man diese Lebens-Möglichkeiten nicht und meist keine Wahl.

Mit ein bisschen Fantasie sehe ich in dem Kompass auch ein rundes Auge, das aus dem Himmel schaut. Vielleicht ist hier die Verbindung zum Vers der Jahreslosung zu erkennen. Gott ist ein Gott, der mich und dich sieht. Er schaut auf unser Leben, das er uns in der Mannigfaltigkeit von Norden nach Süden und von Ost nach West gegeben hat. Wenn ich ein Auge sehe, dann sehe ich in den warmen Sonnenstrahlen auch einen wohlwollenden Blick. Wie sehr brauchen wir gerade das! Dass uns jemand warmherzig begegnet, dass wir Aufmerksamkeit erfahren und jemand einen Blick für unser Leben hat.

Unter einem blauen Himmel, der Freiheit verspricht, gibt es auch den warmen Segen, der die ganze Welt erstrahlen lässt. Wie sehr brauchen

wir gerade diese Wärme in einer kalten Welt aus Krieg und Krankheit, die uns die letzten Monate und Jahre so vieles verändert und durcheinandergebracht haben.

© Pfarrer Christian Elias



Tagesaktuell:
[www.kirche-jever.de!](http://www.kirche-jever.de)

Geburtstagsnachmittage für Senioren

Im kommenden Jahr bieten wir in Jever wieder die **Geburtstagsnachmittage** für Senioren an. Eine Einladung erhalten alle ab 75 Jahren, die im entsprechenden Monat Geburtstag hatten.



03. Februar 2023	(für alle Geburtstagskinder im Januar)
03. März 2023	(für alle Geburtstagskinder im Februar)
31. März 2023	(für alle Geburtstagskinder im März)
28. April 2023	(für alle Geburtstagskinder im April)
02. Juni 2023	(für alle Geburtstagskinder im Mai)
30. Juni 2023	(für alle Geburtstagskinder im Juni)
28. Juli 2023	(für alle Geburtstagskinder im Juli)
01. September 2023	(für alle Geburtstagskinder im August)
29. September 2023	(für alle Geburtstagskinder im September)
03. November 2023	(für alle Geburtstagskinder im Oktober)
01. Dezember 2023	(für alle Geburtstagskinder im November)
29. Dezember 2023	(für alle Geburtstagskinder im Dezember)



Neugründung der „Kirchengemeinde Wangerland“

Sonntag, 15.1.2023, Gottesdienst um 15 Uhr, Gaukirche Hohenkirchen

Aus Sieben wird Eins

Zum 1. Januar 2023 wird für sieben ev. Kirchengemeinden strukturell die bedeutendste Veränderung seit dem Anschluss an die Reformation im 16. Jahrhundert anstehen. Die Eigenständigkeit der Gemeinden Hohenkirchen, Middoge, Oldorf, Pakens-Hooksiel, St. Joost-Wüppels, Tettens, Waddewarden-Westrum endet am 31. Dezember diesen Jahres. Mit dem Jahreswechsel schließen sich die Kirchengemeinden zur Ev.-luth. Kirchengemeinde Wangerland zusammen. Die bisherige eigenständige Struktur ist nicht mehr zukunftsweisend. Aufgrund von Nachwuchsmangel im Pfarramt und eingeschränkten finanziellen Möglichkeiten geht es nur noch solidarisch und gemeinsam. Einiges ist schon seit vielen Jahre eingeübt: Seit 16 Jahren gibt es den gemein-



samen Gemeindebrief, seit einigen Jahren wird die Konfirmandenzeit zusammen verantwortet. Die Gemeinden bilden

die Gemeinde Wangerland, um weiterhin verlässlich für unsere Gemeindemitglieder da zu sein: Im Alltag, bei Taufe oder Trauerfeier, Konfirmation oder Trauung, bei Bildungsveranstaltungen oder herausfordernden Lebenssituationen.

Die Gründung der Gemeinde Wangerland wird den neuen Rahmen geben, um unserem Fundament treu zu bleiben: Kirche Jesu Christi zu sein.

Stefan Grünefeld

Feste Termine in Jever und Cleverns-Sandel

in Jever im Gemeindehaus, Am Kirchplatz 13

Kirchenmusik

Stadtkantorei Jever

Montag 20–21.45 Uhr

Kinderchor projektweise

Infos bei Kantor Klaus Wedel

Posaunenchor Jever

Dienstag 19.30–21 Uhr

Ökumenischer Singkreis

Freitag 14–15 Uhr

Gospel-Projekt-Chor Jever

an 4 bis 5 Wochenenden pro Jahr

Jugend-Mitarbeitertreff

nach Absprache mit

Diakon Fredo Eilts

Frauentreff

jeden 1. Dienstag im Monat

um 19.30 Uhr

Seniorenkreis Jever

Mittwoch 15.30–17.30 Uhr

Seniorenkreis Wiefels

jeden 2. Mittwoch, 14.30–16.30 Uhr

Dorfstr. 10, Wiefels

Info bei Edit Janßen, Tel. 8988326

„Flotte Nadel“ – Handarbeitsclub

Montag 14–16 Uhr

Jonasgang, Am Kirchplatz

Weltladen

Dienstag 10–12.30 Uhr

Mi. und Do. 15–17.30 Uhr

Freitag 8–12.30 Uhr

im Glockenturm, Am Kirchplatz

Tel. 9338-22

www.weltladen-jever.de

Informationen über Treffen des
Eine-Welt-Kreises im Weltladen

in Cleverns im Gemeindehaus, Dorfstr. 40

Kirchenmusik

Blockflötenensemble

Montag 18–19 Uhr

Posaunenchor

Donnerstag 19.30–21 Uhr

Unterricht nach Absprache

Evangelische Frauenhilfe

Donnerstag 15–16.30 Uhr

Termine siehe Seite 23

Männerkreis

Info bei Torsten Borchardt,

Tel. 3913

Plattdeutsch-Kreis

Donnerstag 15–17 Uhr

Termine siehe Seite 23

Klöppelkreis

Dienstag 14.30–17 Uhr

Anmeldung und Info über

das Kirchenbüro,

Tel. 2610

Krabbelgruppe

Freitag 9.30–10.30 Uhr

Termine siehe Seite 23

Spieltreff

Freitag 14.30–15.30 Uhr

Termine siehe Seite 24

Mini-Kirche

alle zwei Monate,

Termin siehe Seite 24

Freitag 15–16.15 Uhr

Familiennachrichten

Getauft wurde:

Fiete Schabet, Stadtkirche Jever, 31.07.22
Niklas Gautier, Stadtkirche Jever, 10.09.22
Lovis Jürgensen, Kirche Wiefels, 18.09.22
Matteo Elias Eschen, Stadtkirche Jever, 02.10.22
Clara Dorothee Bardehle, Kirche Cleverns, 02.10.22
Jannes Schmachtel, Kirche Cleverns, 02.10.22
Lenne Jost Beekmann, Stadtkirche Jever, 09.10.22
Arik Jesper Reichert, Kirche Wiefels, 22.10.22

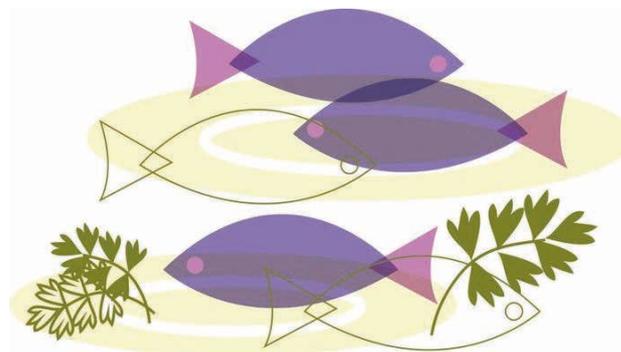
Wir haben Abschied genommen:

in Jever und Wiefels

Monika Luise Fitouri-Rosen, geb. Krause	01.07.	71 Jahre
Elfriede Johanne Misch, geb. Heeren	21.07.	96 Jahre
Hertha Iggena, geb. Harms	27.07.	91 Jahre
Bärbel Dorothee Krumrei, geb. Hintz	01.08.	78 Jahre
Hannelore Heinkea Hillerts, geb. Müller	17.08.	82 Jahre
Walter Ernst Paul Glaubitz	25.08.	68 Jahre
Hans Lothar Dalbeck	26.08.	82 Jahre
Margarete Therese Block, geb. Janßen	04.09.	88 Jahre
Ingrid Hedwig Ernestine Layer, geb. Duden	14.09.	72 Jahre
Renate Fendler, geb. Dierks	01.10.	82 Jahre
Renate Meta Siewert, geb. Dörsam	02.10.	75 Jahre
Ilsa Hertha Ahlrichs, geb. Peters	17.10.	97 Jahre
Johann Onnen Bennen	21.10.	81 Jahre

in Cleverns-Sandel

Johanne Karla Harmine Tjarks, geb. Neunaber	04.10.	81 Jahre
Irmgard Katharine Griepenkerl, geb. Gerken	13.10.	87 Jahre
Herta Berger, geb. Meinen	14.10.	85 Jahre



Getraut wurden:

Malte Bischof und Annika, geb. Burmann,
Kirche Wiefels, 17.06.22
Markus Meyer und Nora Saskia geb. Ortman,
Kirche Cleverns, 19.08.22
Dirk Extra und Heike geb. Becker,
Kirche Cleverns, 20.08.22
Carsten Koepke und Monique geb. Nannen,
Kirche Cleverns, 03.09.22
Christian Klostermann und Wiebke geb. Rohlfen,
Kirche Cleverns, 10.09.22

Aufgrund des Datenschutzes können
nur Namen abgedruckt werden,
für die die schriftliche Zustimmung zur
Veröffentlichung bei Redaktionsschluss
vorlag.

WERBEN UND HELFEN!



**elektro
BURMANN**

Elektroinstallation
Elektrogeräte
Lichttechnik
Rundfunk- und
Fernsehtechnik
Kundendienst
Datennetzwerktechnik

24-Stunden-Notdienst
Jever - Cleverns · Tel. 04461 - 2617

**WIR DANKEN ALLEN
INSERENTEN HERZLICH,
DASS SIE DURCH
IHRE ANZEIGE HELFEN,
DEN GEMEINDEBRIEF
MITZUFINANZIEREN.**

Bei Rückfragen zu Werbungen
bitte Frau Bettina Heyne
(tina.heyne@gmx.de)
kontaktieren.



Hajo Jürgens Immobilien
seit 1883 - Tradition und moderne Immobiliendienstleistungen
Inhaber Carsten Janssen
Auktionator und Grundstücksmakler
Bahnhofstraße 8 · 26434 Hohenkirchen
Telefon 0 44 63 - 9 48 80
Fax 0 44 63 - 94 88 20



www.hajo-juergens.de



M. HANS
MEISTERBETRIEB
HEIZUNG · SANITÄR · ALTERNATIVE ENERGIEN

M. HANS · SANDELER STRASSE 1 · 26441 JEVER
Telefon: 0 44 61 / 74 33 39 · Fax 0 44 61 / 74 33 37
Mobil: 01 72 / 9 78 62 16



**Heiber GmbH
Druck & Verlag**

Feldhauser Straße 61 · 26419 Schortens/Heidmühle
Telefon 0 44 61 / 92 900 · info@heiber.de · www.heiber.de



Manfred Harms Bauunternehmen GmbH

☎ 04461 - 965 70 70 ✉ kontakt@manfred-harms.de
☎ 0162 - 644 62 59 🌐 www.manfred-harms.de
📍 Am Bullhamm 27, 26441 Jever

Impressum

Ausgabe: Dezember 2022 bis Februar 2023

Erscheinungsweise: viermal im Jahr

Nächste Ausgabe: März 2023

Auflage: 8.200 Exemplare

Herausgeber:

Gemeindekirchenrat der Ev.-luth. Kirchengemeinde Jever

Am Kirchplatz 13, 26441 Jever, 04461 93380, www.kirche-jever.de

Gemeindekirchenrat der Ev.-luth. Kirchengemeinde

Cleverns-Sandel, Dorfstr. 40, 26441 Jever, 04461 2610

Redaktionsleitung: Karin Sabrautzky

Redaktion: Edzard de Buhr, Pastor Thorsten Harland,

Bettina Heyne und Pastorin Katrin Jansen.

Layout und Druck: Heiber GmbH Druck & Verlag, Schortens

Bilder Titel- und Rückseite:

Titelseite: Gemeindebriefhilfe @ Pfeffer

Rückseite: Weihnachtsgeschichte, Gemeindebriefhilfe

Bankverbindung der Kirchengemeinden Jever und Cleverns-Sandel

Landessparkasse zu Oldenburg,

IBAN: DE17 2805 0100 0050 4354 78

Bitte bei der Überweisung den Namen der Kirchengemeinde angeben!

Frauen und Männer sollen sich von diesem Gemeindebrief gleichermaßen angesprochen fühlen. Nur zur besseren Lesbarkeit beschränken wir geschlechterspezifische Formulierungen häufig auf die maskuline Form.

Gedruckt auf 100% Altpapier, Blauer Engel

Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel zu kürzen.

Ihr kompetenter Ansprechpartner
für Grabpflege und Trauerbinderei

Gärtnerei
ULFERTS

Jever, Schenummer Str.5 Tel.04461-3228

Floristik
Pflanzen
& mehr

Matthias Christ
Maler- und
Lackierermeister



26441 Jever ☎ 04461/ 64 64
Pommernweg 12 ☎ 0157/ 74 737 185
Malermeister.M.Christ@web.de

**Bestattungshaus
Mattner**

Tel: 04461 - 3441

*Wenn der Mensch
den Menschen braucht...*



Große Wasserfortstraße 9 · Jever
Erd-, Feuer-, Anonym-, Seebestattungen
· Tag und Nacht telefonisch erreichbar

E-mail: info@Bestattungshaus-Mattner.de

Papeterie
und
Buchhandlung
Am Kirchplatz

Am Kirchplatz 21 * 26441 Jever

Telefon: 04461 - 912015

Telefax: 04461 - 912016


GRAALMANN
BESTATTUNGEN

Jever

04461 / 918291

Reiners
Maler & Lackierer - Betrieb
Menkestraße 51 * 26419 Schortens
• Bodenbelagsarbeiten
• Glasreparaturen
☎ (04461) 700 349
☎ 01520 - 889 6953
Privat-Husum 4*26441 Jever

Plansecur – zum Thema Geld und Beratung



Systematische Finanzplanung
macht aus Sorge Vorsorge und
aus Unsicherheit Absicherung.

Wenn auch Sie Sicherheit in allen privaten und
beruflichen Geldfragen suchen, dann rufen Sie
mich doch einfach an, damit wir einen persönlichen
Informationstermin vereinbaren können. Zeit für
ein gutes Gespräch findet sich immer.

Frank Rosenboom
Gesellschafter - Dipl.- u. Bankkfm.
Anton-Günther-Straße 62 · 26441 Jever
Fon 0 44 61/ 90 92 48
Mobil 01 78/ 7 89 03 22
f.rosenboom@plansecur.de
www.f-rosenboom.plansecur.de

 **PLANSECUR**
Die Finanzplaner.

Jeder Tag ein Vermögen.

Schön
gärtner.

Otten

DIE SCHÖNGÄRTNEREI

Schenumer Str. 8 a · 26441 Jever
Telefon 04461 2995
gaertnerei-otten.de
info@gaertnerei-otten.de

Wichtige Adressen in den Kirchengemeinden

Kirchenbüro Jever – Bianca van den Ent

Am Kirchplatz 13, 26441 Jever
Tel. 04461 9338-0, Fax 9338-18
kirchenbuero.jever@kirche-oldenburg.de
Dienstag 10–12.30 Uhr
Donnerstag und Freitag 8–12.30 Uhr
Donnerstag zusätzlich 13–16 Uhr

Kirchenbüro und Friedhofsverwaltung Cleverns-Sandel – Roswitha Wehrauch

Dorfstraße 40, 26441 Jever-Cleverns
Tel. 04461 2610, Fax 73633
kirchenbuero.cleverns-sandel@kirche-oldenburg.de
Mittwoch und Donnerstag 8.30–10.30 Uhr

Friedhofsverwaltung Jever – Roswitha Wehrauch

Blaue Straße 11, Tel. 700689
friedhofsbuero.jever@kirche-oldenburg.de
Dienstag 9.30–11.30 Uhr
Donnerstag 14.30–17 Uhr

Küsterdienst und Hausservice

in Jever: Hermann Ulferts, Inga Rogat und Elke Baron
Kontakt über das Kirchenbüro
in Wiefels: Edit Janßen, Tel. 8988326
in Cleverns-Sandel: Renate Gretkowski
Kontakt über das Kirchenbüro

Diakon Fredo Eilts (für den kirchlichen Raum Jever/Gemeinde Wangerland)

Ev.-Luth. Kreisjugenddienst im Kirchenkreis
Tel. 0171 7107221, fredo.eilts@ejo.de
Am Kirchplatz 13, 26441 Jever
Sprechzeiten nach Vereinbarung

Pastor Thorsten Harland

Vorsitzender des Gemeindegemeinderats Jever (Jever II)

Lindenallee 15, Tel. 9847949
thorsten.harland@kirche-oldenburg.de

Pastorin Katrin Jansen

Vorsitzende des Gemeindegemeinderats Cleverns-Sandel (Jever I und Cleverns-Sandel)

Dorfstraße 40, Tel. 758356
katrin.jansen@kirche-oldenburg.de

Pastor Rüdiger Möllenberg (Jever III und Wiefels)

Am Kirchplatz 16, Tel. 2921
ruediger.moellenberg@kirche-oldenburg.de

Kirchenmusik in Jever

Kreiskantor Klaus Wedel

Tel. 9338-30, 0176 78265023, kl.wedel@ewetel.net

Ökumenischer Singkreis

Gabriele Stolzenburg-Mühr, Tel. 918240

Kirchenmusik in Cleverns-Sandel

Organist

Marvin Zibell, Tel. 7489142

Blockflötenensemble

Bettina Heyne, Tel. 700692, tina.heyne@gmx.de

Posaunenchor

Hermann Janßen, Tel. 916460

Kindergärten des Diakonischen Werkes

Lindenallee

Lindenallee 10, Tel. 2713, Fax 759078
Leitung: Sabine Strauß-Isenrath
kita-lindenallee.jever@kirche-oldenburg.de

Hammerschmidtstraße

Hammerschmidtstraße 41, Tel. 7485290
Leitung: Jutta Bräutigam
kita-hammerschmidtstrasse.jever@kirche-oldenburg.de

Ammerländer Weg

Ammerländer Weg 2, Tel. 913357
Fax 913358
Leitung: Antonia Kipping
kita.jever@kirche-oldenburg.de

Klein Grashaus

Joachim-Kayser-Straße 8, Tel. 964400
Leitung: Martina Flohr
kita-kleingrashaus.jever@kirche-oldenburg.de

Kirchenführungen

Anmeldung über das Kirchenbüro
oder Wilfried Fülus, Tel. 72968

Verband Christlicher Pfadfinder (VCP)

Stamm Franziskus Jever/Wangerland
Monika Eilts-Janssen
Tel. 0171 3477572
monika.eilts-janssen@gmx.de
Stammessitz Wiefels
Weidenweg 2, 26434 Wangerland

Weltladen im Glockenturm Am Kirchplatz

Tel. 9338-22
info@weltladen-jever.de
Dienstag 10–12.30 Uhr
Mittwoch + Donnerstag 15–17.30 Uhr
Freitag 8–12.30 Uhr
www.weltladen-jever.de

Cyriakus-Stiftung zu Jever

Enno Graalfs (Vorsitzender)
Tel. 5081, enno-graalfs@web.de

Förderverein Kirche Sandel e.V.

Jan-Alexander Bury (Vorsitzender)
Tel. 5755, jan-a.bury@gmx.de

Diakonische Einrichtungen

Schuldnerberatung, Jever, Tel. 4051
Möbeldienst, Schortens, Tel. 81580
Häusliche Krankenpflege, Tel. 04421 926513

Frauenhaus Wilhelmshaven

Tel. 04421 22234

Beratungsstelle der Diakonie für Suchtprobleme

Tel. 04421 26060

Landwirtschaftliches Sorgentelefon

Montag 9–12 Uhr und 15–18 Uhr
Tel. 04402 84488

**Tagesaktuell:
www.kirche-jever.de!**

Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.